

In den Uffizien

06.04. um 20:00 Uhr & 13.04. um 17:30 Uhr

Die Uffizien in Florenz waren ursprünglich ein Bürogebäude der Medici. Schon 1581 stellten sie hier ihre legendäre Kunstsammlung aus, die zum Vorbild aller Museen wurde. Heute wird die weltweit bedeutendste Sammlung an Renaissancekunst, eine Ikone der italienischen Kultur, von einem deutschen Direktor geleitet. Eike Schmidt wirbt um Sponsoren, gestaltet Räume neu und hat, mit der ihm eigenen Mischung aus Autorität, Aufmerksamkeit und Humor ein eingeschworenes Team um sich geschart.

Länge: 100 Min, **FSK:** ab 0 Jahren

West Side Story

13.04. um 20:00 Uhr & 20.04. um 17:30 Uhr

Auf den Straßen der New Yorker West Side liefern sich in den 1950er Jahren zwei verfeindete Gangs einen erbitterten Bandenkrieg. Die einheimischen Jets wollen um jeden Preis ihr Revier gegen die zugewanderten puertoricanischen Sharks verteidigen. Die ohnehin angespannte Situation eskaliert, als sich der frühere Jets-Anführer Tony in die schöne Maria verliebt - die Schwester des Sharks-Anführers Bernardo.

Neuverfilmung von Star-Regisseur Steven Spielberg, ausgezeichnet mit drei Golden Globes 2022.

Darsteller: Ansel Elgort, Rachel Zegler

Länge: 156 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Spencer

20.04. um 20:00 Uhr & 27.04. um 17:30 Uhr

Prinzessin Diana verbringt in den frühen 1990er-Jahren mit dem Haus Windsor die letzten Weihnachtsfeiertage auf dem Landgut Sandringham. Während ihres dortigen Aufenthalts beschließt sie, dass sie Prinz Charles verlassen möchte.

Darsteller: Kirsten Stewart, Sally Hawkins, Timothy Spall

Länge: 111 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Wunderschön

27.04. um 20:00 Uhr & 04.05. um 17:30 Uhr

Fünf sehr unterschiedliche Frauen kehren dem ständigen Optimierungswahn den Rücken. Die zweifache Mutter Sonja hat Probleme mit ihrem Körper. Ihre Freundin Vicky glaubt nicht an die Gleichberechtigung. Das Model Julie hat Probleme mit den Anforderungen der Modebranche. Julies Mutter hat währenddessen Probleme mit ihrem Mann Wolfi, der sie nicht mehr begehrt. Außerdem träumt Leyla davon, so wie Julie auszusehen.

Darsteller: Karoline Herfurth, Emilia Schüle

Länge: 131 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

CAPITOL

Unser großes Kino mit 145 Plätzen, großzügigem Reihenabstand und neuester digitaler Projektionstechnik mit 3D und HFR, 7.1-Tonsystem, Klimaanlage und Online-Ticketverkauf. **Seit Oktober 2021 mit nagelneuer Bestuhlung.**

LITTLE RED

Unser zweites Kino im modernen Stil mit 76 Plätzen, viel Beinfreiheit und neuester digitaler Projektionstechnik mit 3D und HFR, 7.1-Tonsystem, Klimaanlage und Online-Ticketverkauf.

KINOGUTSCHEINE erhalten Sie an der Kinokasse zu den Vorstellungenzeiten und im Casino Hollywood im Kinogebäude (täglich von 6:00 bis 24:00 geöffnet) & online auf unserer Webseite.

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn S4 und S5 und mehrere Buslinien zum Bahnhof Kornwestheim. Von dort 2-3 Minuten Fußweg zum Kino.

PARKEN

Direkt hinter unserem Haus im Cityparkhaus. Öffnungszeiten und Preise finden Sie unter <https://www.swlb.de/parken-kornwestheim>.

ÖFFNUNGSZEITEN

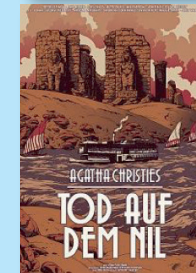
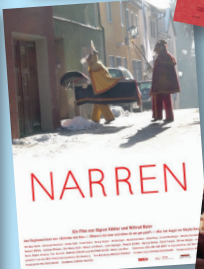
Ab 30 Minuten vor der ersten Vorstellung des Tages geöffnet.



DER BESONDERE FILM

Februar | März | April 2022

Capitol Lichtspiele Kornwestheim



Der besondere Film: Jeden Mittwoch 17:30 und 20:00 Uhr

Capitol Lichtspiele Kornwestheim
Güterbahnhofstraße 28
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 2 96 32
www.capitol-kornwestheim.de

Eintrittspreise:
€ 7,00 (2D) / € 9,00 (3D)

Zuschläge:
€ 1,00 für 3D-Brille, falls nicht vorhanden
€ 0,50 bei Überlänge (ab 120 Minuten)
€ 1,00 bei Überlänge (ab 160 Minuten)
€ 0,50 für Loge (Reihe 3 & 4 im Capitol)

House of Gucci 26.01. um 20:00 Uhr & 02.02. um 17:30 Uhr

House of Gucci erzählt vom Clan der berühmten Elite-Modeschöpfer und rückt dabei den Mord an Gucci-Enkel Maurizio Gucci in den Vordergrund. Dessen Frau Patrizia Reggiani wurde in den 1990ern dafür verurteilt, den Mord an ihrem Ehemann in Auftrag gegeben zu haben.

Darsteller: Adam Driver, Lady Gaga
Länge: 157 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Mein Sohn 02.02. um 20:00 Uhr & 09.02. um 17:30 Uhr

Jason hat einen schweren Unfall gerade so überlebt, was die Beziehung zu seiner Mutter Marlene auf eine harte Probe stellt. Er hat weiterhin das Gefühl, dass er stark und unverwundbar ist, doch Marlene will ihren Sohn umso mehr beschützen. Deshalb entscheidet sie sich, Jason in eine Reha in die Schweiz zu bringen. Die gemeinsame Reise dorthin birgt so einige Hindernisse und am Ende steht die Frage, wie viel Risiko man eingehen sollte im Leben, um noch frei zu sein.

Darsteller: Jonas Dassler, Anke Engelke
Länge: 94 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Bad Luck Banging or Loony Porn 09.02. um 20:00 Uhr & 16.02. um 17:30 Uhr

Als das private Sextape einer Lehrerin im Internet landet, wird sie trotz Maske erkannt. Daraufhin muss sie sich gegenüber einer konservativen, postsozialistischen Gesellschaft rechtfertigen. Während eines Elternabends wird die Debatte zum Tribunal über konsensualen Sex, Pornografie und mehr. Dabei wird deutlich, dass alle eine Meinung über pseudopolitische Besserwisseri und groteske Verschwörungstheorien haben.
Gewinner der Berlinale 2021!

Darsteller: Katia Pascariu, Stefan Steel
Länge: 106 Min, **FSK:** ab 18 Jahren

Respect 16.02. um 20:00 Uhr & 23.02. um 17:30 Uhr

Die kleine Aretha Franklin wird in eine wohlhabende afroamerikanische Familie hineingeboren. Durch Zufall wird ihr Gesangstalent im Alter von zehn Jahren entdeckt, als sie im Gospelchor ihres Vaters singt. Nach vielen mühsamen Jahren hat sie sich eine Karriere als internationaler Gesangsstar erarbeitet. Ihr Leben geht aber auch mit dem übermächtigen Patriarchat in der Musikindustrie einher.

Darsteller: Jennifer Hudson, Forest Whitaker
Länge: 145 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Narren 23.02. um 20:00 Uhr & 02.13. um 17:30 Uhr

Warum nur wollen alle dabei sein beim Rottweiler Narrensprung, obwohl die Kostüme teuer, die Holzmasken unbequem und die Narren-Regeln überaus streng sind? Können Schwäbisch-Sprach-Tests und Videoüberwachung die berühmte Rottweiler Fasnacht vor dem Ansturm auswärtiger Narren retten? Narrenmeister Christoph hat da seine Zweifel. Aber auf keinen Fall dürfen Frauen sich als Pferdchen verkleiden.

Am 23.02. um 20:00 in Anwesenheit der Regisseurinnen.
Länge: 93 Min, **FSK:** ab 0 Jahren

Contra 02.03. um 20:00 Uhr & 09.03. um 17:30 Uhr

Das war eine fremdenfeindliche Bemerkung zu viel: Professor Richard Pohl droht von seiner Universität zu fliegen, nachdem er die Jura-Studentin Naima in einem vollbesetzten Hörsaal beleidigt hat. Als das Video viral geht, gibt Universitätspräsident seinem alten Weggefährten eine letzte Chance: Wenn es dem rhetorisch begnadeten Professor gelingt, die Erstsemesterlerin Naima für einen bundesweiten Debattier-Wettbewerb fitzumachen, wären seine Chancen vor dem Disziplinarausschuss damit wesentlich besser. Pohl und Naima sind gleichermaßen entsetzt, doch mit der Zeit sammelt die ungleiche Zweckgemeinschaft erste Erfolge.

Darsteller: Nilam Farooq, Christoph Maria Herbst
Länge: 108 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Annette 09.03. um 20:00 Uhr & 16.03. um 17:30 Uhr

Henry ist ein Stand-up-Comedian, der sich in die weltberühmte Opernsängerin Ann verliebt. Nach der Geburt ihres ersten Kindes, eines mysteriösen Mädchens mit einem besonderen Schicksal, wird das Leben des Paares auf den Kopf gestellt.

Darsteller: Marion Cotillard, Adam Driver
Länge: 140 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Ein Festtag 16.03. um 20:00 Uhr & 23.03. um 17:30 Uhr

An einem warmen Frühlingstag im Jahr 1924 ist das Hausmädchen und Findelkind Jane Fairchild am Muttertag allein. Ihre Arbeitgeber, Mr. und Mrs. Niven sind nicht zu Hause, und sie hat die seltene Gelegenheit, einen Nachmittag mit ihrem heimlichen Geliebten aus der unmittelbaren Nachbarschaft zu verbringen. Doch unkalkulierbare Ereignisse, mit denen niemand gerechnet hat, werden Janes Leben für immer verändern.

Darsteller: Odessa Young, Colin Firth
Länge: 105 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Résistance - Widerstand 23.03. um 20:00 Uhr & 30.03. um 17:30 Uhr

Während des Zweiten Weltkriegs und der Besetzung Frankreichs durch das Deutsche Reich engagiert sich der orthodoxe Jude Marcel Marceau, der eigentlich Marcel Mangel heißt und später als Pantomime weltbekannt werden soll, unter dem Einfluss seines Cousins Georges und seines Bruders Simon im Widerstand Frankreichs. Marceau nutzt dabei seine Pantomimen-Ausbildung, um Waisenkindern, deren Eltern dem Holocaust zum Opfer fielen, bei der Flucht zu helfen und sie so vor den Rassegesetzen und den Konzentrationslagern der Nazis zu bewahren.

Darsteller: Jesse Eisenberg, Clémence Poésy
Länge: 122 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Tod auf dem Nil 30.03. um 20:00 Uhr & 06.04. um 17:30 Uhr

Frisch verlobt, nimmt Millionenerbin Linnet mit ihrem Partner Simon an einer Kreuzfahrt auf dem Nil teil. Mit an Bord ist der belgische Detektiv Hercule Poirot. Linnet wird ermordet, alle Fahrgäste sind verdächtig, weil sie in irgendeiner Weise Verbindung zu Linnet hatten. Die opulenteste und spannendste der Agatha-Christie-Verfilmungen der 70er und 80er Jahre, „das Top-Ensemble wird gekrönt von Sir Peter Ustinov (1921 - 2004) als Poirot.

In restaurierter Fassung zurück im Kino!
Darsteller: Sir Peter Ustinov, Mia Farrow
Länge: 140 Min, **FSK:** ab 12 Jahren